nachtspeicher

Workshop zum autobiografischen Zeichnen

mit dem Künstler Eden Nael Liedtke

Donnerstag, 12. November 18–19.30 Uhr

In seinem künstlerischen Schaffen nutzt Eden Nael Liedtke die Zeichnung seit vielen Jahren als tagebuchartiges Medium, um autobiografische Momente, familiäre Dynamiken und die eigene Wahrnehmung vom Alltag festzuhalten. Im Rahmen der Ausstellung überträgt dieser Workshop den praktischen Ansatz seiner eigenen Arbeit in ein gemeinschaftliches Format.

Die Veranstaltung widmet sich der Zeichnung als ein Ausdrucksmittel, mit dem sich emotionale Zustände, Erinnerungen und persönliche Alltagserlebnisse erfassen lassen. Der Fokus liegt dabei nicht auf der Erstellung einer technisch perfektionierten Zeichnung, sondern auf visuellem Erzählen und dem Entstehen von persönlicher Resonanz.

Ausgehend vom zeichnerischen Festhalten von Alltagsgegenständen und sprachlichen Zitaten führt der Workshop hin zur Auseinandersetzung mit einer konkreten Situation aus der eigenen Erinnerung. Im Anschluss bietet das gemeinsame Betrachten der entstandenen Arbeiten Raum für Geschichten, Austausch und gegenseitige Impulse in geschützter Atmosphäre.

Der Workshop richtet sich an alle Interessierten, unabhängig von bisherigen Zeichenerfahrungen. Die Teilnahme an dem rund 90-minütigen Workshop ist kostenfrei, sämtliche Zeichenmaterialien werden vor Ort gestellt und die Gruppengröße ist auf 12 Personen begrenzt.

Hier anmelden:

https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSf22dJTiQgDG0-RFo2JpDwd72ozi3dRfUWGk1AECA6OSm5F5Q/viewform?usp=header

Die Behörde für Kultur und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg fördert 2026 das Jahresprogramm des nachtspeicher23 e. V. „Gastfreundschaft“

Hamburg | Behörde für Kultur und Medien